



Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtiger Forschungs- und Kooperationspartner prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten.
Gestalten Sie mit uns die Zukunft!

In der **Fakultät für Wirtschaftswissenschaften** – Professur Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Corporate Governance – ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L)

im Umfang von 75 % der regelmäßigen Arbeitszeit zu besetzen. Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens im Themenbereich Technologieakzeptanz dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, abhängig von der bisher erreichten Qualifizierung, jedoch für einen Zeitraum von i.d.R. 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich. Sie behandeln ein aus Bundesmitteln gefördertes Verbundprojekt.

Thematische Einordnung: Mit der notwendigen Nachhaltigkeitstransformation steht die komplette Ökonomie branchenübergreifend vor tiefgreifenden Herausforderungen. Spezielle Herausforderungen stellen sich der Luftfahrtbranche, welche einerseits ressourcenschonend arbeiten soll und gleichzeitig den Anforderungen einer globalisierten und vernetzten Welt gerecht werden muss. Der Wandel hin zu ökologisch, sozial und zugleich ökonomisch nachhaltigen Formen des Wirtschaftens kann nur gelingen, wenn innovative Technologie im Dialog mit den Anwendern und Stakeholdern der Innovationen entwickelt werden, um eine möglichst breite Akzeptanz sicherzustellen. Die Bewältigung dieser Herausforderung erfordert sowohl, dass Forschungseinrichtungen und Vorreiterunternehmen in ausgewählten Anwendungsfeldern Leuchtturmprojekte entwickeln und innovative Nachhaltigkeitslösungen erproben, als auch, dass der Wissens- und Technologietransfer von diesen Innovationszentren in die Breite der Branche und in neue Anwendungsfelder gelingt.

Ihr Aufgabengebiet:

- Sie steuern selbständig die inhaltliche und organisatorische Umsetzung der Projektarbeit der Universität sowie die Kommunikation der Projektpartner*innen und assoziierten Partner*innen
- Sie stimmen die einzelnen Arbeitspakete aufeinander ab und führen die Ergebnisse zusammen
- Ausgewählte Arbeitspakete setzen Sie eigenverantwortlich um
- Sie arbeiten eigenständig und berichten dem Projektkoordinator*innen
- Sie entwickeln innovative Lösungen in den Forschungsfeldern, die sich aus dem Projekt ergeben (z.B. Technologieakzeptanz oder Technologiefolgenabschätzung)
- Sie arbeiten in interdisziplinären Teams, präsentieren Ihre Ergebnisse vor Unternehmen und öffentlichen Auftraggebern und publizieren in der Fachpresse

Ihr Profil:

- Sie haben ein erfolgreich abgeschlossenes wirtschaftliches oder wirtschaftsnahes Hochschulstudium (Master)
- Sie verfügen über fundierte Kenntnisse in dem Themenfeld der Verhaltensökonomie und haben die Fähigkeit zum „out of the box“-Denken
- Sie haben eine hohe Steuerungs-, Management- und Kommunikationskompetenz
- Kenntnisse von Bedarfen und Strukturen von Unternehmen und Organisationen beim Innovations- und Transformationsprozessen sowie die Schnittstelle zwischen einer Technologie und ihren Stakeholdern sind wünschenswert
- Sie sind erfahren in der Recherche, Systematisierung und Aufbereitung von Inhalten
- Sie zeichnen sich durch Kommunikationsstärke und sichere Ausdrucksfähigkeit auf Deutsch und Englisch aus
- Sie sind teamfähig, erfahren im Projektmanagement und zeigen ausgeprägte Selbstständigkeit sowie Eigeninitiative beim Arbeiten

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden gem. LGG bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden unter Angabe der **Kennziffer 6551** bis **zum 12. Juli 2024** erbeten an corpgov@campus.upb.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:
www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz.

Prof. Dr. René Fahr
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

